

Gemeindeinfo St. Veit im Innkreis



AUSGABE APRIL 2020

© Alois Haidenthaler





Liebe St. Weiterinnen,
liebe St. Veiter!

Wir befinden uns definitiv in der in der größten Krise seit dem 2. Weltkrieg. Wir kämpfen gegen einen unsichtbaren, sehr gefährlichen Feind. Ein Virus versetzt die ganze Welt in einen Ausnahmezustand, dessen Folgen noch gar nicht absehbar sind!

Jeder von uns kann jetzt ein Lebensretter sein, wenn er sich an die Anweisungen unserer Regierung hält und diese ernst nimmt.

Ich danke Euch, für Eure Disziplin, den Zusammenhalt und für die Fürsorge die Ihr an den Tag legt, insbesondere unseren älteren St. Veitern gegenüber.

Rechnungsabschluss

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde das Finanzjahr 2019 mit der Beschlussfassung des Rechnungsabschlusses mit Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von € 740.359,31, also ausgeglichen, abgeschlossen.

An den außerordentlichen Haushalt wurden Beiträge in Höhe von (€ 15.005,37,-) zugeführt. Das Volumen im außerordentlichen Haushalt beträgt € 126.083,55 und ist ebenfalls ausgeglichen in den Einnahmen und Ausgaben.

Darüber hinaus konnte für den Ankauf eines Löschfahrzeuges für die FF-St.Veit eine Rücklage

von € 27.666,69 gebildet werden. Für die Sanierung der ehemaligen Volksschule wurde eine weitere Rücklage in Höhe von € 32.798,82 vorgesehen.

Neuwahlen

Bei der Jahreshauptversammlung unserer Feuerwehr am 18.01.2020 wurde Stefan Schrems als Kommandat Stellvertreter gewählt. Für die neue Aufgabe wünsche ich Stefan alles Gute und bedanke mich nochmals, dass er sich bereit erklärt hat diese wichtige Funktion zu übernehmen. Beim Vorgänger, Daniel Wiesner bedanke ich mich sehr herzlich für seine geleistete Arbeit und sein Engagement!

Bei der Ortsbäuerin, sowie dem Bauernbund haben am 07.02.2020 beim Haiderwirt auch Neuwahlen stattgefunden.

Die langjährige Ortsbäuerin Helga Stranzinger und ihre Stellvertreterin Sieglinde Schrems haben ihre Ämter zurückgelegt und als neue Ortsbäuerin wurde Claudia Spindler gewählt. Helga Stranzinger unterstützt als Stellvertreterin Ortsbäuerin, Claudia immer noch tatkräftig.

Rudolf Schrems hatte die Funktion des Bauernbundobmannes seit 2014 inne und hat sich ebenfalls dazu entschlossen sein Amt zu übergeben.

Als neuer Bauernbundobmann wurde Josef Spindler gewählt.

Bei Euch allen, die ihr jahrelang ehrenamtlich mit vollem Engagement und Herz diese Funktionen ausgeübt habt, bedanke ich mich herzlichst. Den neu Gewählten, wünsche ich viel Freude bei der neuen Aufgabe und bedanke mich, dass ihr diesen wichtigen Beitrag für unsere Gemeinschaft leistet.

Gemeinderatssitzung

Bei der letzten GR-Sitzung wurde einstimmig ein neues Planungs-/Ingenieurbüro mit der Bearbeitung des „Örtlichen Entwicklungskonzept“ sowie des „Flächenwidmungsplans“ beauftragt. Sollten Sie etwaige Abänderungen wünschen, bitte bei mir oder auf der Gemeinde melden.

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

Projekte

Wie in der letzten Ausgabe schon mitgeteilt, wurde die neue umweltfreundliche Pelletsheizung in der ehem. Volksschule in Betrieb genommen. Das alte Portal beim Eingang zur ehemaligen Volksschule wurde erneuert, dadurch konnte die Dämmung wesentlich verbessert werden. Wie jedes Jahr stehen die notwendigen Sanierungen unseres Straßennetzes auf dem Programm.

**Frohe Ostern
wünscht euch**

Euer Bürgermeister

Manfred Feichtinger

Vom Guten nur das Allerbeste

das wünsch ich euch zum Osterfeste!

Möge es vor allen Dingen

Freude und Entspannung bringen!



AUS DER GEMEINDE

GEBURT



ANDREAS ZWINGER

Eltern: Alexandra und
Johann Zwinger

HOCHZEIT



**KATHRIN (Huber) UND
RAFAEL DOBLER**

GEBURTSTAGSJUBILÄUM



ALOIS KNEISSL

90 Jahre

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich und wünscht alles Gute auf dem weiteren Lebensweg!

TODESFALL



Aloisia Gradinger
 verstarb am 11.12.2019
 im 79. Lebensjahr

*In der Dunkelheit
 der Trauer
 leuchten die Sterne
 der Erinnerung.*

WISSENSWERTES

ERSTE HILFE KURSE

Erste Hilfe Grundkurs (16 Std.)

Rotes Kreuz Braunau (Bezirksstelle)	Sa, 16.05. & So, 17.05.	jeweils 08:00 - 17:00 Uhr
Rotes Kreuz Mattighofen	Sa, 27.06. & So 28.06.	jeweils 08:00 - 17:00 Uhr

Erste Hilfe Auffrischkurs (8 Std.)

Rotes Kreuz Mattighofen	Sa, 20.06	08:00 - 17:00 Uhr
-------------------------	-----------	-------------------

Säuglings- und Kindernotfallkurs (6 Std.)

Rotes Kreuz Braunau (Bezirksstelle)	Sa, 27.06.	08:00 - 14:00 Uhr
-------------------------------------	------------	-------------------

ZUKUNFTSBERUFE

Teilzeit-Ausbildung zum/zur Fachsozialbetreuer/in Altenarbeit/Behindertenarbeit

Ort: Mauerkirchen
 Dauer 5 Semester (16.0.92020 - 02.2023)
 Aufbau:
 1 Schultag pro Woche, 08:00 - 16:35 Uhr
 Praktikum pro Woche im Ausmaß von max. 20 Stunden

Kontakt:
 Schule für Sozialbetreuungsberufe
 Bahnhofstraße 49, 5270 Mauerkirchen
 Tel.: 07724 50 48 410
 Mail: sob.mauerkirchen@diakoniewerk.at

www.zukunftsberufe.at

NEUE DEMENZ-SERVICESTELLE IN BRAUNAU

Hilfe und Begleitung für Menschen mit Demenz und deren Angehörige

Wir sind Ansprechpartner in allen Fragen zu Demenz/Alzheimer für Betroffene Angehörige:

- Informationsmaterialien (Bücher, MAS Tipps, ...)
- Früherkennung und psychologische Abklärung für Personen, die sich Sorgen um ihre Gedächtnisleistung machen.
- MAS-Demenztraining und Förderung für Betroffene (individuell abgestimmt nach dem Stadium der Demenz)
- Regelmäßige Treffen und Vortragsreihen für Angehörige

Hinweis: Die Demenzservicestelle ist telefonisch von Montag bis Donnerstag erreichbar. Termine vor Ort werden immer am Dienstag stattfinden. Bitte um vorherige Kontaktaufnahme.

MAS Alzheimerhilfe - Demenzservicestelle Braunau

Bezirksseniorenzentrum Braunau

Eingang Haus am Rosengarten

Haselbacher Gehweg 9

5280 Braunau am Inn

Tel.: +43 664 854 66 92

Mail: nicole.moser@mas.or.at

www.alzheimerhilfe.at



MALVORLAGE





NEUES AUS DER KRABELSTUBE

Im Fasching war wieder einiges los bei uns in der Krabbelstube!





NEUES AUS DEM KINDERGARTEN

Der Fasching war wieder einmal eine lustige Zeit, heuer stand alles unter dem Motto „Zirkus“. Begonnen haben wir mit dem „Zirkus Fibikus“. Am Rosenmontag konnten sich alle Kinder ganz individuell verkleiden und am Nachmittag kamen die Schüler der 1.Klasse auf Besuch. Der Höhepunkt war am Faschingsdienstag, da hieß es „Manege frei!“.



Unser Faschings-Motto heuer war „Manege frei!“



Der Kreativität der Kinder sind keine Grenzen gesetzt!



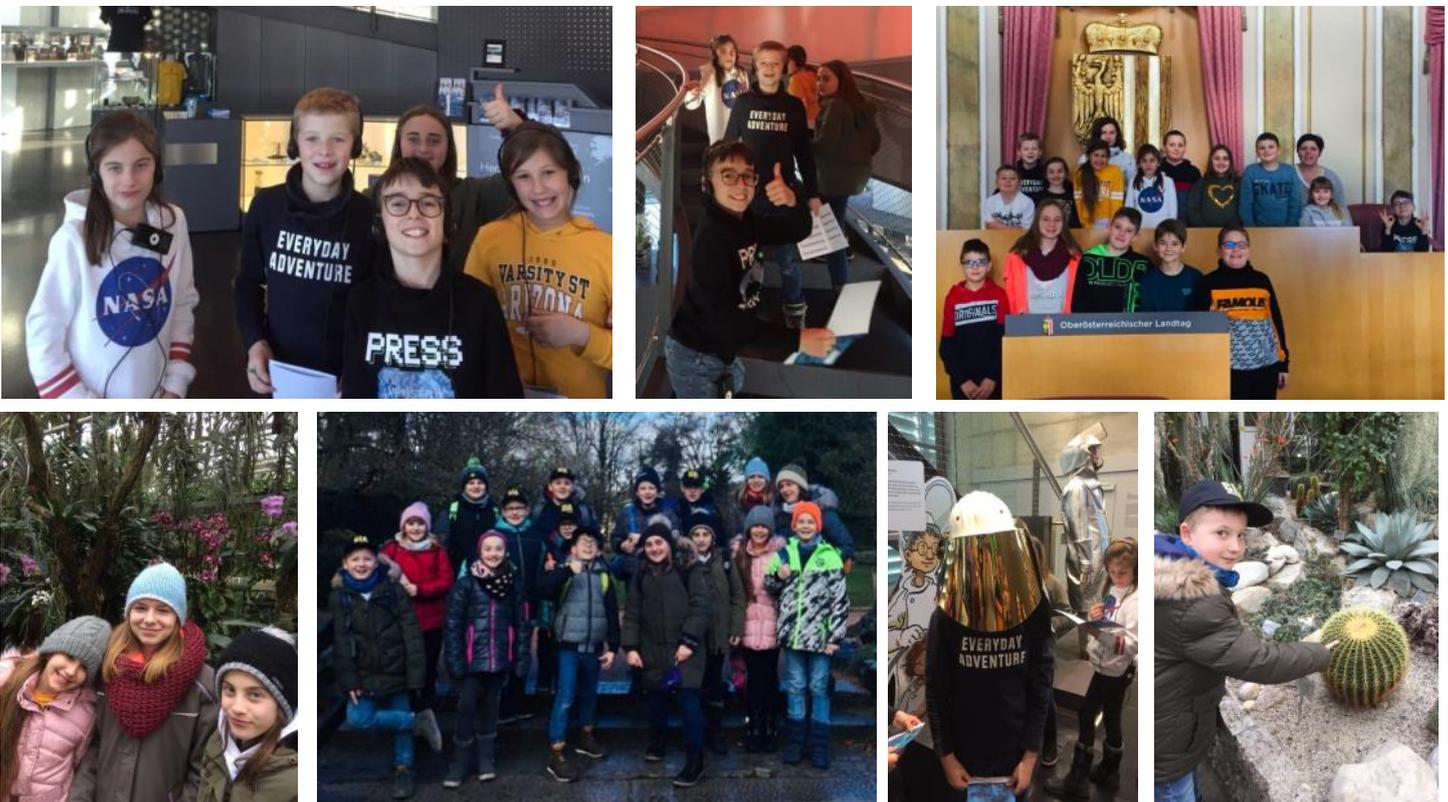
NEUES AUS DER VOLKSSCHULE

Jonglieren ist mehr als nur Dinge in die Luft werfen und fangen!

Jonglieren aktiviert beide Gehirnhälften, verbessert Grob- und Feinmotorik, Rhythmusgefühl und Körperhaltung, um nur einige positive Aspekte zu nennen. Unsere Kinder durften bei einem Jonglierworkshop in der Schule verschiedene Jongliergeräte ausprobieren.



Unsere Landeshauptstadt kennenlernen – das konnten unsere Kinder der 4. Klasse bei der 2-tägigen Linz Aktion! Botanischer Garten, Ars Electronica, Besuch im Landhaus waren Programmpunkte.



Heuer konnten wir noch Plätze für die **Musical-Vorstellung „Peter Pan“** in Ried ergattern. Am letzten Schultag vor den Semesterferien fuhren wir mit den Kindern der zweiten, dritten und vierten Klasse zu diesem wunderbaren Klangerlebnis!

ZUCKERSÜSSE VERFÜHRUNG

Um grundlegende Lebensvorgänge wie atmen, laufen oder denken zu ermöglichen, verbrauchen die Zellen unseres Körpers große Mengen an Energie. Als Treibstoff dient hauptsächlich Zucker. Allein das Gehirn verbrennt rund 140 Gramm am Tag. Das entspricht etwa 14 Esslöffeln Zucker.

Als Energielieferanten besonders geeignet sind nicht süß schmeckende Kohlenhydrate aus (Vollkorn) Brot, (Vollkorn) Getreide oder Kartoffeln. Daraus wird der Zucker langsam freigesetzt. Auf diese Weise werden Blutzuckerspitzen, die bei der Aufnahme von reinem Zucker entstehen, vermieden.

Tipps für das tägliche Zuckermanagement:

- Ersetzen Sie Schokolade und Süßigkeiten in der Naschlade durch kernige Nüsse und Samen oder greifen Sie zu knackigem Obst. Ein Spaziergang oder ein gutes Buch lenken ebenfalls vom „Süßguster“ ab.
- Achten Sie auf die Zutatenliste: in vielen Teil- und Fertiggerichten sind Zuckerarten (z.B. Glucose-Fructose-Sirup, Dextrose, Maltose, Apfeldicksaft, Invertzuckersirup, Maltodextrin, ...) versteckt.
- Meiden Sie zuckerhaltige Getränke. Ideale Durstlöscher sind Wasser, Mineralwasser und ungezuckerte Kräuter – und Früchtetees.
- Ein bewusster Umgang mit Zucker fördert die Wahrnehmung des Eigengeschmacks von Lebensmitteln. Kochen Sie selbst, so können Sie über den Zuckergehalt entscheiden.
- Meiden Sie versteckten Zucker. Ersetzen Sie Weißmehl / –produkte durch Vollkornvarianten und werfen Sie einen kritischen Blick auf die Inhaltsstoffe von Milch- bzw. Milchproduktzubereitungen (max. 12 g Zucker pro 100 ml bzw. 100 g Milchprodukt, einschließlich Milchzucker).

Wussten Sie, dass ...

... die Weltgesundheitsorganisation (WHO) empfiehlt, pro Tag höchstens 25 Gramm Zucker zu sich zu nehmen? Dies entspricht in etwa 6 Teelöffeln Zucker (z.B. in 250 ml Limonade).

REZEPT - APFEL-TOPFENLAIBCHEN

Zutaten:

250 g Äpfel
150 g Magertopfen
150 g Brösel
75 g Honig
100 g Haselnüsse
1 Ei
2 EL Rapsöl

Zubereitung:

Äpfel schälen und in kleine Würfel schneiden.
Alle anderen Zutaten dazugeben, miteinander verrühren und etwas rasten lassen.
In einer Pfanne in wenig Öl goldgelb braten.

Guten Appetit!

**Dankbarkeit ist das Gedächtnis des Herzens,
ein Schlüssel zum Glück.**

**Es gibt unendlich viele Anlässe,
einmal Danke zu sagen.**



Wofür bin ich noch dankbar in einer Zeit, wo alles selbstverständlich geworden ist?

Unser Kaplan Francis hat dieses Thema in der Adventzeit aufgegriffen und eingeladen, sich damit auseinander zu setzen und auch zu Papier zu bringen.

Viele sind dieser Einladung gefolgt und haben ihre Dankbarkeit auf einem Kärtchen niedergeschrieben.

Im Rahmen der Mette wurden die Kärtchen an unseren Kaplan Francis übergeben, mit der Bitte, diese im Gebet vor Gott zu bringen.



TÄUFLINGSMESSE

Im Jahr 2019 haben in unserer Filialkirche fünf Kinder das Sakrament der Taufe gespendet bekommen. Im Rahmen der Täuflingsmesse am Sonntag, 02.02.2020 konnten wir alle 5 Täuflinge und die stolzen Eltern begrüßen. Danke, dass ihr unserer Einladung gefolgt seid!

Täuflinge

Fabio Lettner, getauft am 12.05.2019

Paul Baier, getauft am 04.08.2019

Franziska Palmanshofer, getauft am 17.08.2019

Sebastian Knickmeier, getauft am 01.09.2019

Leif-Eric Langguth, getauft am 26.10.2019



© Manfred Feichtinger

FAMILIENFASTTAG - TEILEN SPENDET ZUKUNFT

Die Aktion Familienfasttag wurde 1958 von der Katholischen Frauenbewegung Österreichs zur Bekämpfung des Hungers in der Welt eingeführt und ladet ein zum Teilen mit benachteiligten Frauen. Mit den Spenden werden Projekte in Lateinamerika, Asien und Afrika unterstützt, die Frauen ermächtigen ihr Leben und die Situation ihrer Familie aus eigener Kraft zu verbessern.

Anlässlich des Familienfasttages backen wir Frauen von der KFB seit Jahren Fastenbeugerl, die nach dem Gottesdienst gemeinsam mit Tee an die Kirchenbesucher verteilt werden. An dieser Stelle sage ich an folgende Frauen ein großes Vergelt's Gott für die Unterstützung beim Fastenbeugerlbacken: Anna Bühr, Helga Stranzinger, Sieglinde Schrems und Monika Forsthofer.

Passend zum Familienfasttag fand im Anschluss an den Gottesdienst ein Reisebericht über die Aktion „Schulgeldprojekt“ von Kaplan Francis im Mehrzwecksaal statt. Ein detaillierter Bericht inkl. Bilder findet ihr im Anschluss an den KFB-Bericht.

VERANSTALTUNGSVORSCHAU - PFINGSTNOVENE

Herzliche Einladung zur Pfingstnovene für das Dekanat Aspach in der Ferialkirche St. Veit!

Freitag, 29. Mai 2020 | 19:30 Uhr

Miteinander Gottesdienst feiern und im Anschluss sich in gemütlicher Runde austauschen!



AUS DER APOTHEKE GOTTES

In Zeiten vom Coronavirus darf man sich ruhig wieder auf altbewährte Hausmittel besinnen. So z.B. auf das Räuchern mit reinigenden und desinfizierenden Kräutern, wie Quendel, Salbei, Wacholder, usw. Immunstärkend und kräftigend wirken z.B. Propolis, Kapuzinerkresse, Oxymel (Sauerhonig).

Basisrezept „Sauerhonig/Oxymel“

- 6 Teile biologischen, naturbelassenen Honig
- 2 Teile biologischen, naturtrüben Apfelessen
- 1 Teil Kräuter (Brennnessel, Vogelmiere, Girsch, Löwenzahn; für eine gesteigerte Infektabwehr kann man zudem Knoblauchzehen, Meerrettichwurzeln oder Ingwerwurzeln hinzufügen)

Die gewaschenen, trocken getupften, zerkleinerten und angetrockneten Kräuter in ein sauberes, keimfreies Ansatzglas (möglichst ohne Metalldeckel“ geben, mit Essig und dem möglichst flüssigen Honig auffüllen. Bei Zimmertemperatur ca. 4 Wochen ausziehen lassen. In dieser Zeit sollte dieser Ansatz immer wieder umgerührt werden. Anschließend durch ein feines Sieb abseihen, in eine Glasflasche füllen. An einem dunklen Ort gelagert ist er etwa ein Jahr haltbar.

Idealerweise trinkt man morgens nüchtern ein Glas lauwarmes Wasser vermischt mit einem Esslöffel Sauerhonig und wiederholt dies eine halbe Stunde vor dem Abendessen. Dauer der Trinkkur: 3 Wochen

Hinweis: Die Wirkung des Rezeptes kann nicht garantiert werden und die Anwendung ersetzt keinen Arzt oder Therapeuten! Die Verwendung der Information geschieht auf eigene Verantwortung!

Im Namen der KFB wünsche ich euch ein gesegnetes Osterfest! Aloisia Putzinger, Obfrau

Liebe Pfarrgemeinde!

Eines der Grundthemen der Fastenzeit, nämlich das Almosengeben, wurde in unseren Pfarrgemeinden Roßbach, Treubach und St. Veit vorweg schon in der Weihnachtszeit aufgegriffen. Auf meine Bitte und Schilderung der großen Notsituation in meiner Heimat in Nigeria hin, habt ihr euch sofort ins Boot holen lassen. Dass vielen Kindern die Möglichkeit des Schulbesuchs beinahe nicht möglich bzw. schwer leistbar ist, was wiederum auf die katastrophalen Folgen der steigenden Arbeitslosigkeit zurückzuführen ist, war euch nicht egal.

Die Arbeitslosigkeit in Nigeria liegt jetzt bei ca. 75 %. Alleine von 2018 – 2019 gingen 5 Millionen bestehende Arbeitsplätze verloren. „Aus dem Nichts-tun, wird Nichts-werden“. Aus dieser Überlegung heraus, habt ihr nicht nur eure Herzen geöffnet, sondern auch eure Schatzkammer und daraus ist was geworden.

Insgesamt um die 90 SchülerInnen inklusiv zwei Priesteramtskandidaten (Seminaristen) profitierten von der Schulbeitragsaktion. Davon wurde der Schulbeitrag von 70 SchülerInnen für ein ganzes Schuljahr bezahlt. Ein Teilbetrag wurde für die restlichen Schüler geleistet. Das Schönste dabei war aber, dass jede(r) SchülerIn von den drei Schulen, die wir ausgewählt haben, mindestens 2 Stück von ca. 43 kg gesammelten Schreibmaterialien erhielten. Folglich wurde Niemand mit leeren Händen nach Hause geschickt.

Die Resonanz der Dankbarkeit ist einfach gewaltig. An dieser Stelle darf ich mich auch an die bereits erschallenden Stimmen der Dankbarkeit anschließen und euch ein „EWIGES VERGELT'S GOTT“ aussprechen. Die folgenden Bilder sprechen für sich selbst.

Mehr Bilder findet ihr auf der Homepage der Gemeinde St. Veit unter www.st-veit-innkreis.at —> Fotogalerie



REHNACHWUCHS IM REVIER

In den Monaten Mai und Juni wurden wieder zahlreiche Rehkitze geboren, gesetzt, wie es in der Weidmannssprache heißt.

Die Setzplätze der Rehgeißen liegen vorwiegend in der Waldrandzone, wobei Stellen mit dichtem Krautbewuchs bevorzugt werden. In Gebieten mit starker Wald-Feldgliederung setzt aber auch ein großer Teil der Geißen in Wiesen und teilweise auch in Getreidefeldern. Bereits einen Monat vor der Geburt suchen sie sich ihren Setzplatz aus und verteidigen diesen gegen andere Geißen. Ist der Setzplatz einmal gewählt, wird er unabhängig von der herrschenden Witterung beibehalten. Bestimmte Setzplätze werden von den Geißen Jahr für Jahr bevorzugt aufgesucht.

Die Geburtsphase dauert beim Rehwild etwa 4-5 Stunden, wobei die Kitze in der Regel mit Kopflage geboren werden. Nach dem Setzen werden die Jungen sofort von der Muttergeiß trocken geleckt. Anschließend säubert sie den Setzplatz sorgfältig. Nachgeburt und Eihäute werden von ihr verzehrt, damit Raubfeinde das bzw. die Kitze nicht finden.

Kurz nach der Geburt besteht bei dem Kitz bereits die Nachfolgereaktion, die in der ersten Lebenswoche durch bewegende Körper ausgelöst werden kann. Es kann also vorkommen, dass ein Kitz dem Wanderer, der sich dem Kitz nähert und es bestaunt hat, bei seinem Weggang folgt.

Dies sollte aber nicht mit dem Umstand verwechselt werden, dass die Mutter ihr Kitz nicht angenommen hätte!

Erst im Alter von zwei Wochen folgen die Kitze nur noch ihrer Mutter, oder, wenn sie lange allein gelassen werden, anderen Rehen. Das richtige Fluchtverhalten der Kitze tritt erst im Alter von 3 bis 4 Wochen ein. Zwillingsskitze entfernen sich meist in verschiedene Richtungen und liegen oft weiter voneinander entfernt. Dies trägt zum Schutz gegen Raubfeinde bei.

Zum Säugen ruft die führende Geiß, so nennt man das Muttertier, die Kitze.

Wenn ein Landwirt oder Jäger vor dem Mähen ein Kitz mit der nötigen Vorsicht austrägt und die unmittelbare Umgebung absucht, kann er also nicht sicher sein, ob und wo sich eventuell ein zweites Kitz derselben Geiß befindet.

Wer die Natur und ihre Geschöpfe liebt, kann sie nur schützen, wenn er Kenntnisse über die Vorgänge besitzt. Ein unachtsamer Eingriff aus Unkenntnis oder Bedenkenlosigkeit wird leicht zu einer Qual für Wildtiere.

Gönnen Sie bitte daher den Rehen besonders in der Setz- und Aufzuchtzeit ihre Ruhe, indem Sie Wanderwege nicht verlassen, die Hunde anleinen und keine Kitze berühren.

Sie können helfen, wenn Sie Auffälligkeiten beim Wild feststellen, indem sie den zuständigen Jäger informieren.

Ein Artikel von Mag. Christopher Böck / Oö Landesjagverband

www.ooeljv.at





RÜCKBLICK AUS DEM VEREINSLEBEN



Frismilchverarbeitung



Ätherische Öle als Unterstützung bei körperlichen, seelischen Beschwerden



Vortrag - Moderne Stoffwindelsysteme



Schmalzgebäck von Früher



Wie mache ich guten Wein?



Seifen sieden für Anfänger



Wintergrillen



Wintergrillen - Zusatzkurs



Weiden flechten für Haus und Garten

VORSCHAU - 2-TAGES-AUSFLUG NACH KÄRNTEN

Samstag, 20. bis Sonntag, 21. Juni 2020

Programm:**Samstag, 20. Juni:**

Abfahrt um 07:00 Uhr beim Gemeindeamt St. Veit. Wir fahren über Mattighofen - Salzburg - Tauernalm (Jausenpause) - Gmünd - Seeboden nach Millstatt, wo wir eines der größten und ältesten Bonsaizentren Europas besuchen. Es werden auf 15.000 m² in angelegten ZEN Gärten ca. 3.000 Bonsai ausgestellt. Zum Mittagessen geht's nach Seeboden. Ein weiteres Highlight ist der Bio Zitrusgarten am Faaker See, den wir am Nachmittag besuchen werden. Es gibt über 240 Zitronenarten zu besichtigen. Gegen Abend werden wir in unser Hotel nach St. Urban am Urbansee fahren, Zimmer beziehen und Abendessen.



© Bonsaizentrum Millstatt

Sonntag, 21. Juni:

Nach dem Frühstück besuchen wir den „Welthöchsten Aussichtsturm aus Holz“ - den Pyramidenkogel am Wörthersee. Zum Mittagessen fahren wir in das Bräustüberl der Hirter Brauerei. Rückfahrt über Freisach - Neumarkt - Murau - Tamsweg - Obertauern - Salzburg - Mattighofen - St. Veit



© Der Bio Zitrusgarten

Leistungen:

Busfahrt mit Komfortreisebus, Eintritt Bonsaimuseum, Zitrusgarten, Pyramidenkogel, Übernachtung mit Halbpension.



© Pyramidenkogel - Gert Steinthaler

Kosten: € 165,00 p. P im DZ | EZ-Zuschlag: € 20,00

Aufgrund der derzeitigen Corona-Situation können wir leider nicht garantieren, dass der Ausflug stattfinden wird. Wir sind aber guter Dinge, dass sich bis Juni wieder alles zum Guten wenden wird!

Nachdem auch die Betreiber der Hotels und Ausflugsziele in die Zukunft planen müssen, ist eine **Anmeldefrist** notwendig!

Anmeldung bei der Gemeinde St. Veit unter 07723 61 13 bzw. mayerboeck@st-veit-innkreis.ooe.gv.at oder bei Herta Tiefenthaler unter 07723 60 18 **bis 17. April!**

Unsere Bibliothek ist seit Montag, 16. März 2020 aus gegebenem Anlass bis auf weiteres geschlossen. Die Schließungstage werden selbstverständlich bei den Gebühren berücksichtigt!

Wir wünschen euch allen Kraft und Gesundheit in dieser schweren Zeit und hoffen, dass wir euch bald wieder in unserer Bibliothek begrüßen können!

Das Team der Bibliothek und Gemeinde

NEUE BÜCHER IN DER BIBLIOTHEK

Für Erwachsene:

- Anständig essen - Ein Selbstversuch
- Hausmittel in einfacher Anwendung zum Heilen und Lindern
- Letzter Jodler - ein Altaussee-Krimi

Für Kinder:

- Das Kosmos Buch der Technik
- Die verrückte Ostereier-Suche
- Erklär mir, als wäre ich 5
- Hase Hibiskus und die dicksten Freunde der Welt
- Die unlangweiligste Schule der Welt - Zeugnisalarm



Tip: Das gesamte Medienangebot der Öffentlichen Bibliothek St. Veit ist unter www.biblioweb.at/stveitiminnkreis zu finden!

RÜCKBLICK - BUCHAUSSTELLUNG



BASTELTIPP - KRESSE EIER

Benötigte Materialien:

- Eier bzw. ausgespülte Eierschalen
- Watte oder Watte pads
- Kresse-Samen
- Malfarbe, Pinsel, Stifte

Anleitung:

1. Eier bemalen - Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt!
2. Die Eierschalen mit 1 oder 2 Watte pads auslegen
3. Kresse-Saat auf die Watte streuen
4. Kresse wachsen lassen - Samen regelmäßig gießen!
5. Die Kresse genießen!



Viel Spaß!

Quelle: www.farbkresse.de/feste/ostern/kresse-eier

Liebe St. Veiter und St. Veiterinnen!

Am 18. Jänner dieses Jahres legte OBI Wiesner Daniel sein Amt als Kommandant–Stellvertreter zurück. Bei der Neuwahl unter der Leitung von Bürgermeister Manfred Feichtinger und im Beisein von Abschnitts-Feuerwehrkommandant BR Franz Baier wurde Schrems Stefan als neuer Stellvertreter einstimmig gewählt.



v. l. n. r.: Abschnittsfeuerwehrkdt. Franz Baier, Stefan Schrems (Kdt. Stv.), Alexander Leingartner (Kdt.)
Bgm. Manfred Feichtinger

Das Kommando der Feuerwehr St. Veit bedankt sich auf diesem Weg noch recht herzlich bei Wiesner Daniel für seine geleistete Arbeit.

Die Feuerwehr St. Veit wurde im Jahr 2019 zu **8 technischen Einsätzen** gerufen.

Insgesamt wurden für Ausbildungen, Übungen, Schulungen und Einsätzen 4.100 Stunden aufgewendet.

Vorankündigung:

Am Samstag, 20. Juni 2020, findet in St. Veit der Abschnittsbewerb statt. Für diesen Tag bitten wir euch jetzt schon um eure tatkräftige Unterstützung, da an diesem Tag ca. 700 – 900 Gäste erwartet werden.

Unser traditioneller Frühschoppen findet anschließend am Sonntag, 21. Juni 2020, statt.

An beiden Veranstaltungstagen dürfen wir das Gelände und die Gebäude der Firma Tiefenthaler benützen.

Ein recht herzliches Dankeschön!

Auch bedanken dürfen wir uns bei Fam. Schrems für die zur Verfügung Stellung des Bewerbungsplatzes und bei Fam. Niederhauser und Fam. Kohlmayer für die zur Verfügung Stellung der Wiesen für die Parkplätze.

NEWSLETTER DER GEMEINDE ST. VEIT EINFACH BARCODE SCANNEN

Auf der Homepage der Gemeinde unter „Newsletter abonnieren“ kann der klassische Newsletter bestellt werden. Dieser wird in regelmäßigen Abständen verschickt und enthält interessante Neuigkeiten aus unserer Gemeinde.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unseren Service in Anspruch nehmen.



EHRUNGEN

Im Zuge der Jahreshauptversammlung der FF St. Veit im Innkreis wurden Ehrungen durchgeführt:

70-jährige Ehrenurkunde:

Alois Kneißl
Franz Wiesbauer

60-jährige Ehrenurkunde:

Franz Karrer
Ferdinand Weinberger

Feuerwehrverdienstmedaille für 40 Jahre:

Georg Niederhauser
Rudolf Niederhauser
Rudolf Schrems sen.
Alois Schrottshammer
Franz Stranzinger

OÖ Feuerwehr Verdienstkreuz 3. Stufe

Rudolf Wiesner

Feuerwehrverdienstmedaille des Bezirkes 2. Stufe

Rudolf Bittermann



v. l. n. r.: Abschnittsfeuerwehrkdt. Franz Baier, Franz Wiesbauer, Stefan Schrems (Kdt-Stv.), Alois Kneißl, Alexander Leingartner (Kdt.), Franz Karrer, Bgm. Manfred Feichtinger



v. l. n. r.: Abschnittsfeuerwehrkdt. Franz Baier, Stefan Schrems (Kdt. Stv.), Georg Niederhauser, Franz Stranzinger, Kdt. Alexander Leingartner, Rudolf Niederhauser, Rudolf Schrems, Bgm. Manfred Feichtinger



v. l. n. r.: Abschnittsfeuerwehrkdt. Franz Baier, Stefan Schrems (Kdt. Stv.), Rudolf Wiesner, Alexander Leingartner (Kdt.), Rudolf Bittermann, Bgm. Manfred Feichtinger



v. l. n. r.: Abschnittsfeuerwehrkdt. Franz Baier, Stefan Schrems (Kdt. Stv.), Alexander Leingartner (Kdt.), Bgm. Manfred Feichtinger

FEUERWEHRJUGEND

Friedenslicht 2019

Als eine von zwei Feuerwehren des Bezirks wurde unsere Jugendgruppe im Dezember 2019 ausgewählt das Friedenslicht für den Bezirk Braunau beim ORF Landesstudio in Linz abzuholen und am 21. Dezember an die Feuerwehren der Abschnitte Braunau und Mauerkirchen, sowie an die bayrischen Feuerwehren des Landkreis Rottal/Inn zu übergeben.



HOLZBAU HAMMERER

EINREICHPLANUNG • 3D-VISUALISIERUNG
TERRASSENÜBERDACHUNGEN • CARPORTS
GANZGLASSCHIEBEANLAGEN • U.V.M.

4932 Aspach
Ried 6/2
Mobil 0664 / 913 90 09



HOLZBAU
HAMMERER



ORTSBAUERNSCHAFT UND BAUERNBUND

NEUWAHL BAUERNBUND-ORTSVORSTAND

Am 7. Februar fanden die Neuwahlen des Bauernbund-Ortsvorstands statt. Dabei legte Rudolf Schrems nach 6-jähriger Tätigkeit sein Amt als Obmann nieder und Josef Spindler wurde zu seinem Nachfolger gewählt. Stefan Schrems übernimmt die Funktion des Obmann-Stellvertreters und bleibt gleichzeitig Jungbauernobmann. Manfred Feichtinger sen. wurde als Altbauernobmann und Romana Mayr als Kassierin und Schriftführerin bestätigt.



v. l. n. r. Romana Mayr, Bezirksbauernbundobmann Ferdinand Tiefnig, Helga Stranzinger, Stefan Schrems, Claudia Spindler, Josef Spindler, Manfred Feichtinger sen., Bgm. Manfred Feichtinger, Rudolf Schrems

ORTSBÄUERIN

NEUWAHL ORTSBÄUERIN

Ebenfalls am 7. Februar erfolgte auch die Neuwahl der Ortsbäuerin und ihrer Stellvertreterin. Nach 18 Jahren legten Ortsbäuerin Helga Stranzinger und ihre Stellvertreterin Sieglinde Schrems ihre Ämter nieder. Zur neuen Ortsbäuerin wurde Claudia Spindler gewählt, ihre Stellvertreterin ist ihre Vorgängerin Helga Stranzinger.



v. l. n. r.: Helga Stranzinger, Claudia Spindler, Sieglinde Schrems



v. l. n. r.: Bgm. Manfred Feichtinger, Helga Stranzinger, Franz Stranzinger, Ferdinand Tiefnig, Josef Spindler, Claudia Spindler

JAHRESPROGRAMM 2020

Hier ein Einblick über die bereits vergangenen Veranstaltungen:



Seniorentag

Am Mittwoch, 5. Februar machten wir eine Wanderung zum Sägewerk Reisecker nach Fraham. Dort hatten wir eine sehr interessante Besichtigung.

Das „Frühstück für Jung und Älter“ fand am Sonntag, 8. März in der Mehrzweckhalle statt.



Auch für das restliche Jahr haben wir uns ein interessantes Programm zusammengestellt:

- 14-tägig:** wandern und turnen mit Herta
- Mai:** Jahreshauptversammlung und Muttertagsfeier am Mittwoch, 6. Mai
- Juni:** Seniorenbundausflug am Donnerstag, 4. Juni
- August:** Ibmer Moor, Heideblüte und Kinomuseum, Nussbaumfest
- September:** Herbstausflug Almwandern
- November:** Nachtwächterführung durch Braunau
- Dezember:** Jahresabschluss, Weihnachtsfeier

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP - URLAUBSVORBEREITUNGEN

Damit die Urlaubszeit zur schönsten Zeit des Jahres wird und es bei der Rückkehr aus dem Urlaub keine bösen Überraschungen gibt, helfen Selbstschutzmaßnahmen im Zuge der Vorbereitungen. Einfache Sicherheitsvorkehrungen, für die An- und Rückreise sowie am Heimat- und Urlaubsort, können für sorgenfreie Ferien nützlich sein.

Persönliche Vorbereitungen:

- Dokumente - Reisepass, e-Card, Führerschein nicht vergessen: Kopien hinterlegen
- Auch Reiseunterlagen kopieren und diese im Urlaub getrennt von den Originalunterlagen aufheben
- Rechtzeitig Impfungen vornehmen lassen (je nach Reiseziel)
- Medikamente, die Sie regelmäßig einnehmen und Reiseapotheke nicht vergessen (ggf. für verschreibungspflichtige Medikamente eine Bestätigung des Arztes mitnehmen)
- Keinen Hinweis zur Dauer des Urlaubs auf Anrufbeantworter, Mailbox oder im Internet hinterlassen und an Einbruchschutz denken.
- Nicht benötigte Leitungen (Gas, Wasser, ...) abdrehen
- An Gewitter während der Abwesenheit denken (Sturm, Starkregen, ...)
- Nachbarn, bekannte zur Nachschau und um Postentleerung bitten.

Wenn Sie mit dem Auto unterwegs sind:

- Ein Service vor Fahrtritt schützt vor Pannen
- Erste-Hilfe-Box, Feuerlöscher, Lifehammer, Warnweste kontrollieren
- Eventuell eine Reiseversicherung abschließen
- Grüne Versicherungskarte im Ausland (empfehlenswert) und europäischen Unfallbericht mitnehmen
- Diebstahlschutz durch Sperrstöcke oder Alarmanlagen
- Keine Autopapiere und Wertsachen im Auto lassen, schon gar nicht sichtbar
- An Staus denken und ausreichend Wasser für die Fahrt mitnehmen
- Informieren Sie sich vorab über besondere Verkehrsregeln im Urlaubsland

Euronotruf 112: Hilfe in allen europäischen Ländern!

Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz

Petzoldstraße 41 | 4020 Linz

Telefon: 0732 65 24 36

Mail: office@zivilschutz-ooe.at

www.zivilschutz-ooe.at



Aufgrund der aktuellen Situation finden folgende Veranstaltungen unter Vorbehalt statt:

Datum	Ort	Uhrzeit	Thema	Veranstalter
25.04.2020	Naturschule	09:00 - 14:00	Wildkräuterküche	Naturschule St. Veit
29.04.2020	Mehrzwecksaal	19:00 - 20:00	Wirbelsäulengymnastik für Männer	Gesunde Gemeinde St. Veit
05.05.2020	Mehrzwecksaal	19:30 - 20:30	Tanzen	Gesunde Gemeinde & Kneippverein
06.05.2020	Mehrzwecksaal	19:00 - 20:00	Wirbelsäulengymnastik für Männer	Gesunde Gemeinde St. Veit
08.05.2020	Feichtinger Kapelle	19:30	Muttertagsfeier	Bäuerinnen
09.05.2020	Naturschule	13:00 - 17:00	Kräutertee aus meiner Umgebung	Naturschule St. Veit
13.05.2020	Mehrzwecksaal	19:00 - 20:00	Wirbelsäulengymnastik für Männer	Gesunde Gemeinde St. Veit
16.05.2020	Naturschule	09:00 - 16:00	Vom Eichelbrot bis zum Mediterranen	Naturschule St. Veit
19.05.2020	Mehrzwecksaal	19:30 - 20:30	Tanzen	Gesunde Gemeinde & Kneippverein
20.05.2020	Mehrzwecksaal	19:00 - 20:00	Wirbelsäulengymnastik für Männer	Gesunde Gemeinde St. Veit
29.05.2020	Filialkirche St. Veit	19:30	Pfingstnovene	Katholische Frauenbewegung
06.06.2020	Naturschule	13:00 - 17:00	Die Natur einfangen - Fotokurs	Naturschule
20.06.2020			Abschnittsbewerb	FF St. Veit
20.06.2020	- 21.06.2020		2-Tages-Ausflug nach Kärnten	Naturschule St. Veit
21.06.2020		09:00	Frühschoppen	FF St. Veit

Alle Veranstaltungen sind auf der Homepage www.st-veit-innkreis.at zu finden.

Dort werden ggf. auch Änderungen zu den Veranstaltungen bekannt gegeben.

REDAKTIONSSCHLUSS GEMEINDEINFO

Wir ersuchen Sie höflichst, die angeführten Termine einzuhalten.

Redaktionsschluss für die Gemeindeinfo 2/2020 am Mittwoch, 12. August 2020

Redaktionsschluss für die Gemeindeinfo 3/2020 am Mittwoch, 04. November 2020

Berichte müssen aus redaktionellen Gründen bis zum Redaktionsschluss bei uns eingelangt sein.

Wir bitten, diesen Termin einzuhalten. Berichte, Ideen und Anregungen bitte an Melanie Mayerböck, E-Mail mayerboeck@st-veit-innkreis.ooe.gv.at schicken oder einfach zum Gemeindeamt bringen.

Nach Redaktionsschluss eingelangte Berichte können nicht mehr berücksichtigt werden.

Weitere Veranstaltungen sind auf der Homepage unter www.st-veit-innkreis.at/veranstaltungen zu finden!

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde St. Veit im Innkreis, 5273 St. Veit 31, Tel.: 07723 61 13,

Fotos: Gemeinde St. Veit im Innkreis, Alois Haidenthaler, Rudolf Wiesner, pixabay.com, Privat;